



Fakultät/Fachbereich: Betriebswirtschaft/Wirtschaftsinformatik
Seminar/Institut: Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik (Prof. Dr. Markus Nüttgens)

Ab dem 01.04.2019 ist eine Stelle einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiterin/Mitarbeiters gemäß § 28 Abs. 1 HmbHG* zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 13 TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit entspricht 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit.**

Die Befristung des Vertrages erfolgt auf der Grundlage von § 2 Wissenschaftszeitvertragsgesetz. Die Befristung ist vorgesehen für die Dauer von zunächst drei Jahren.

Die Universität strebt die Erhöhung des Anteils von Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden im Sinne des Hamburgischen Gleichstellungsgesetzes bei gleichwertiger Qualifikation vorrangig berücksichtigt.

Aufgaben:

Zu den Aufgaben einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters gehören wissenschaftliche Dienstleistungen vorrangig in der Forschung und der Lehre. Es besteht Gelegenheit zur wissenschaftlichen Weiterbildung, insbesondere zur Anfertigung einer Dissertation; hierfür steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Aufgabengebiet:

Das Hamburg Research Center for Information Systems (HARCIS) unter der Leitung von Prof. Dr. Markus Nüttgens hat ein anwendungsorientiertes Leitbild. Wissenschaftliche Praxisnähe und Drittmittelprojekte bilden die Basis der weiteren Lehrstuhlexpansion. Aktueller Themenschwerpunkt sind die Analyse und Konzeption intelligenter Dienstleistungen, sogenannter „Smart Services“ und der zugrundeliegenden Geschäftsmodelle und Technologieplattformen. Die Tätigkeiten umfassen im Rahmen der gestaltungsorientierten Wirtschaftsinformatik die prototypische Umsetzung und Evaluation von Artefakten bis hin zur Marktreife und Ausgründung von Unternehmen. Sie sind Teil eines Teams, welches in den kommenden Jahren am Hamburg Research Center for Information Systems (HARCIS) einen „Innovations- und Gründungsinkubator“ und ein „Smart Service Labor“ zu folgenden Themenschwerpunkten aufbaut:

- Technologieorientiertes Gründungsmanagement (IT Entrepreneurship)
- Digitale Geschäftsmodelle und Plattformen (Disruptive Innovation)
- Industrie 4.0 und Smart Services (Product-Service-Systems)
- Revision 4.0 (Robotic Process Mining/Automation)
- Dezentrale Anwendungssysteme (Blockchain-Technology / Digital Assets)
- Gebrauchstauglichkeit im Großen (Usability Engineering)

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden



Als wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. wissenschaftlicher Mitarbeiter umfasst Ihr Tätigkeitsspektrum bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 100% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit sowohl die Betreuung von Lehrveranstaltungen und Abschlussarbeiten im Umfang von 4 SWS als auch die Einwerbung und Bearbeitung nationaler und internationaler Forschungs- und Beratungsprojekte mit Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung.

Einstellungsvoraussetzungen:

Abschluss eines den Aufgaben entsprechenden Hochschulstudiums. Insbes. Diplom- bzw. Masterabschluss in (Wirtschafts-)Informatik und/oder Betriebswirtschaftslehre und/oder (Wirtschafts-)Ingenieurwesen mit Vertiefungsrichtung Wirtschaftsinformatik. Als Bewerberin bzw. Bewerber bringen Sie folgende Eigenschaften mit:

- Einen sehr guten Abschluss (mit Prädikat) und die Absicht zur Promotion
- Fähigkeit zum eigenverantwortlichen, wissenschaftlichen Arbeiten
- Überdurchschnittliches Engagement, hohe Leistungsbereitschaft und Kreativität
- Teamgeist und Organisationstalent
- Englische Fremdsprachenkenntnisse

Programmierkenntnisse und/oder einschlägige Berufserfahrung sind ausdrücklich erwünscht, aber kein Ausschlusskriterium. Erwartet werden fundierte Kenntnisse sowie gefestigtes Methodenwissen, vorzugsweise in den Bereichen:

- Allgemeine Wirtschaftsinformatik und Wissenschaftstheorie
- Informations- und Geschäftsprozessmanagement
- Informationssysteme in Industrie, Dienstleistung und Verwaltung
- IT-Governance, -Risk und -Compliance
- IT-Gebrauchstauglichkeit und -Produktivität

Schwerbehinderte haben Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Bewerberinnen/Bewerbern bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Markus Nüttgens (markus.nuettgens@uni-hamburg.de) oder informieren Sie sich im Internet unter <https://www.bwl.uni-hamburg.de/harcis>.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Hochschulabschluss) bis zum 31.01.2019 an:

Prof. Dr. Markus Nüttgens
Hamburg Research Center for Information Systems (HARCIS)
Von-Melle-Park 5
D-20146 Hamburg
E-Mail: markus.nuettgens@uni-hamburg.de

* Hamburgisches Hochschulgesetz

** Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden